

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1827

62 (2.8.1827)

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 62. Donnerstag den 2 August 1827.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigsten Privilegio.

Bekanntmachungen.

Bermöge Weisung Großherzogl. Oberpost-Direktion wird der Eilwagen von hier über Graben nach Mannheim vom künftigen Monat August anfangend nicht mehr am Mittwoch und Samstag, sondern am Donnerstags und Sonntag um 6 Uhr früh abfahren, und gegen 1 Uhr in Mannheim eintreffen. Derselbe Wagen kommt alsdann von Mannheim nicht mehr am Montag und Donnerstag, sondern am Dienstag und Freitag Mittag hierher zurück.

Karlsruhe den 25. July 1827.

Großherzogliches OberPostamt.
v. Reinöhl.

Bekanntmachung.

(1) Karlsruhe. [Die Ermordung des Joh. Reinhard betreffend.] Alle respect. Behörden werden ersucht, in ihren untergebenen Gemeinden, insbesondere auch dem Polizei-Perfonale, die Verfügung des Ministerii d. J. wegen der Prämie schleunigst bekannt machen zu wollen.

Karlsruhe den 2. August 1827.

Großherzogl. Stadtamt.

Kauf-Unträge.

(1) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Montags den 6. August Nachmittags 3 Uhr wird das zur Verlassenschaft des verstorbenen Silberarbeiter Heer gehörige 3stöckige Haus in der langen Straße, mit 2stöckigem Hintergebäude im Hause selbst nochmal einer Versteigerung ausgesetzt, und bei annehmbarem Gebot sogleich zugeschlagen werden.

Karlsruhe den 31. July 1827.

Großh. Stadtamts-Revisorat.

(3) Karlsruhe. [Fahnißversteigerung.] In der Amalienstraße Haus Nro. 63 werden Freitag den 3. August Vormittags 9 Uhr Mannskleider, Bettwerk, Leinwand, Schreinwerk und sonst allerlei Hausrath gegen baare Zahlung versteigert werden, was mit dem Anfügen öffentlich bekannt gemacht wird, daß sich unter den Verkaufsgegenständen ein neues Kanapee mit 6 Sessel und ein Clavier befindet.

Karlsruhe den 21. Juli 1827.

Großherzogl. Stadt-Amts-Revisorat.

(2) Karlsruhe. [Hüzel zu verkaufen.] Ein Wiener-Hüzel in Mahagoni, ist billigen Preises zu verkaufen, wo erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der langen Straße bei Glaser Bürger ist im mittlern Stock vornenheraus ein Logis zu vermietthen, bestehend in 3 Zimmer, Küche, zwei Dachkammern, Keller, Holzplatz und gemeinschaftliches Waschhaus, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

In der Lammstraße Nro. 2. sind im 2. Stock 3 schön tapezirte Zimmer, Küche, Holzremis, Speicher und Keller zu vermietthen, und auf den 23. Oktober zu beziehen, das Nähere ist im Haus Nro. 68. in der langen Straße bei Rischner Friedrich Keller zu erfragen.

In der alten Waldstraße Nro. 21. ist im obern Stock ein Logis in 2 Zimmer, Küche, Speicherkammer, Holzstall und Keller, auf den 23. Oktober zu vermietthen.

Im Hause Nro. 147. der langen Straße, dem neuen Museum gegenüber, sind im Hintergebäude, im obern Stock 6 Zimmer, wovon 3 tapezirt, nebst Küche, Keller, Holzplatz und gemeinschaftlicher Waschküche auf den 23. Oktober, entweder theilweise oder ganz zu vermietthen.

In der langen Straße Nro. 105. sind für ledige Leute oder für eine stille Haushaltung 2 tapezirte Zimmer und Küche hintenans zu vermietthen, und können sogleich oder auf den 23. Oktober bezogen werden.

In der Durlacherthorstraße Nro. 16. sind zwei kleine oder ein großes Zimmer auf den 23. Oktober zu vermietthen.

In der neuen Waldhornstraße Nro. 29. ist im mittlern Stock ein Logis, bestehend in 2 Zimmer, Alkof, Küche, Keller, Holzremise, Speicherkammer und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu beziehen.

In der alten Waldstraße Nro. 23. ist für einen ledigen Herrn ein Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten, und kann auf Verlangen die Kost dazu gegeben werden.

Bei Bierwirth Jakoby sind im mittlern Stock zwei Logis, eins vornenheraus und eins hinten aus, mit allen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu beziehen.

In der Waldhornstraße Nro. 24. bei Lakier Kreuzer ist im obern Stock vornenheraus ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 großen Zimmern, Alkof, Küche, nebst übrigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Am Mühlburgerthor im Haus Nro. 241. ist ein Mansfartenzimmer, nebst Alkof zu vermieten, Quartal- oder Monathweis, auf Verlangen kann es auch länger vermietet werden und ist sogleich zu beziehen.

In dem neu erbauten Haus des Maurer Kunz in der Amalienstraße sind 2 Logis zu verleihen, das im untern Stock besteht aus 3 Zimmer, welche alle tapezirt und heizbar werden, Küche, Keller, Holzremise, Speicherkammer und gemeinschaftlichem Waschhaus; das im zweiten Stock besteht aus 7 Zimmer, wovon 6 tapezirt und heizbar werden, nebst Küche, 2 Speicherkammern, gemeinschaftlichem Trockenspeicher, Holzremise und Theil am Keller, beide können auf den 23. Oktober bezogen werden.

In der alten Waldstraße Nro. 13. sind auf künftigen Monat 1 oder 2 Zimmer im obern Stock zu beziehen.

In der neuen Herrenstraße Nro. 60. dem Garten ihrer Hoheit der Frau Markgräfin gegenüber ist der untere Stock, bestehend in 3 Zimmer, Alkof, Küche, Keller, Speicher, Holzstall, Theil am Waschhaus auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der Erbprinzenstraße Nro. 26. sind im 2. Stock 2 schöne tapezirte Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten und Näheres im Hause selbst im untern Stock zu erfragen.

In dem Eckhaus der neuen Adler- und Zähringerstraße Nro. 20. sind im dritten Stock 3 Zimmer mit oder ohne Küche etc. sogleich oder auf den 23. Oktober zu verleihen.

In der Waldhornstraße Nro. 31. ist im mittlern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 tapezirten Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremise, auf Verlangen auch Platz für eine Magd, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

In der alten Waldhornstraße Nro. 12. ist ein Logis im 1. Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und Speicher; sodann ein Hinterlogis in Stube, Alkof, Kammer, Küche und 3 Speicherkammern, auch Stallung zu 4 Pferden und Remise; für einen Handwerker ist auch eine Werkstätte zu ebener Erde vorhanden, beide sind auf den 23. Oktober zu beziehen.

In der neuen Herrenstraße Nro. 27. ist ein Logis von 9 Zimmer, 2 Küchen, Keller, u. s. w. im Ganzen oder theilweise, sodann zu ebener Erde ein Logis von 4 Zimmer, Küche, Keller, nebst sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der Kutschenfabrik lange Straße Nro. 219. ist im obern Stock ein Logis von 10 Zimmer nebst übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

Bei Bäcker Dänzer in der alte Herrenstraße Nro. 16. ist eine heizbare Stube zu vermieten und auf den 23. Oktober zu beziehen.

In der neuen Thorstraße im Hause Nro. 6. ist auf den 23. Oktober der 2. Stock zu verleihen bestehend in 4 Zimmer, nebst Alkof, 2 Speicherkammern, Keller, Waschhaus, und Holzstall, das Nähere kann man bei dem Eigentümer lange Straße Nro. 207. erfragen.

Im goldenen Trauben auf dem Spitalplatz ist im 3. Stock ein schönes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken für ein oder zwei ledige Herrn auf den 23. Oktober mit oder ohne Möbel zu vermieten.

Im Gasthaus zum König von Preußen sind mehrere Zimmer mit oder ohne Möbel monatweise an ledige Herrn zu vermieten, die nähere detaillirte Bedingungen sind im Hause selbst zu erfragen.

In der Karlsstraße Nro. 21. sind 4 bis 5 Zimmer, zum Theil auf den Ludwigplatz stoßend, auf Verlangen auch Stallung und Chaisenremise, nebst allen andern Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Bei Heinrich Bauer in der neuen Herrenstraße Nro. 52. ist ein Logis von 2 Zimmer, Alkof, Küche, Keller, Speicher, Holzremise und Waschhaus auf den 23. Oktober zu vermieten.

In dem neu erbauten Haus des Bedienten Weigese in der neuen Waldstraße Nro. 73. ist der obere Stock, bestehend in 4 Zimmern, wovon 3 tapezirt und heizbar sind, nebst Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremise und gemeinschaftliches Waschhaus zu vermieten, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

In Nro. 4. des großen Birkels im 3. Stock, ist auf den 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Keller, Holzlager u. s. w., an eine stille Familie oder an unverheirathete Personen zu vermieten.

In der neuen Herrenstraße No. 52. ist im mitlern Stock vornenheraus ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmer, Alkof, Küche, Speisekammer, Holzstall, Platz im Keller und gemeinschaftliches Waschhaus, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In dem Hause No. 29. in der langen Straße der Garde du Corps-Caserne gegenüber ist ein Logis zu verleißen, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller, Holzstall, Schweinestall, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Zähringerstraße No. 7. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 tapezirten Zimmern nebst zwei Kammern auf dem Gang, Küche, Keller, Holzstall, gemeinschaftliches Waschhaus, auf den 23. October zu beziehen.

In der Waldhornstraße No. 14. ist der untere Stock bis den 23. October zu vermieten, bestehend in einer Stube, Kammer, Küche, Magdkammer, Keller, Speicher und Holzremise.

In der Zähringerstraße No. 31. ist ein Logis im Hintergebäude, bestehend in 2 Zimmer, Alkof, Küche, Keller, Speicher, auf den 23. October zu vermieten, wo möalich an eine stille Haushaltung.

In der Akademiestraße No. 26. ist im Hinterhaus ein Logis zu verleißen, bestehend in 3 Zimmern, Küche, nebst allen andern Bequemlichkeiten, auf den 23. October zu beziehen, sodann ein möbirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

In der Hirschstraße No. 6. ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in einem Zimmer, Alkof, Kammer, ein Vorplatz, Speicher und Kammer, Keller, Holzbehälter und ein gemeinschaftliches Waschhaus und kann auf den 23. October bezogen werden.

Noch einige Plätze in einer Chaisenremise sind zu vermieten, und das Nähere in No. 20. der Adlerstraße zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Es wünscht bis den 23. October eine ledige Person ein Logis von 2 Zimmer und einer Küche, oder auch nur ein französisch Kamin, in einer angenehmen Lage zu beziehen; wer ein solches abzugeben hat, beliebe es im Comptoir dieses Blattes zu melden.

Bekanntmachungen.

(3) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es können 4 bis 5000 fl. Pflegelder für hiesige Stadt gegen doppelte gerichtliche Versicherung erster Hypothek sogleich ausgeliehen werden, wo sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Bey Handelsmann Löß E. Wilstätter liegen 600 fl. Stützungsgelder für hiesige Stadt gegen doppelte gerichtliche Versicherung zum Ausleihen parat.

(1) Karlsruhe. [Kapital-Gesuch.] Ein Bürger aus dem Amts-Bezirk Lahr wünscht gegen doppelte gerichtliche Versicherung ein Kapital von 4000 fl. aufzunehmen. Das Nähere ist dahier in der Hirschstraße im Hintergebäude No. 8. zu erfahren.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Drei Badische Rentenscheine à 500 fl. zu 5 pCt. sind zu verkaufen. Näheres ist auf dem Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Unterzeichneter zeigt hiermit ergebensl an, daß er sein Logis in der alten Waldstraße verlassen hat, und in sein neuerbautes Haus, Karlsstraße No. 5. eingezogen ist.

F. W. Fris der Ältere,
Maler und Anstreicher.

(2) Karlsruhe. [Waarenempfehlung.] Ganz lange rein ausgehellte schwarze Pferdshweifhaare für Siebmacher, so wie ganz lange weiße zum Brezieren der Violinbögen, und für Buschmacher sind neu angekommen und zu haben bei

Louise Gesell, geb. Wilhelm,
Erbprinzstraße No. 26.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Eine Parthie ganz moderner achtfarbiger Ginghams ist angekommen und zu den Fabrikpreisen zu haben bei

Karl Heinrich Erhard.

(1) Karlsruhe. [Reisegelegenheit.] Künstigen Freitag oder Samstag geht eine Chaise nach Baden, Griesbach und Rippoldsau ab, diejenige welche Lust haben mit zu fahren, belieben sich bei Lorenz Haas, lange Straße No. 165. zu melden.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei W. L. Wagner sind sehr schöne zugespigte Stopfer, à 24 kr. das Hundert zu haben.

(1) Karlsruhe. [Verlorener Sonnenschirm.] Auf dem Weg von Bevertheim hierher ist ein grün seidener Sonnenschirm verlohren gegangen, der Finder wird ersucht, solchen gegen eine gute Belohnung im Comptoir dieses Blattes abzugeben.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von guter Familie, das in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht bei einer Herrschaft eine Stelle als Köchin zu erhalten, das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Fremde vom 27. bis 31. Juli.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Frölich, Part.
mit Gattin von Stuttgart. Hr. Day, Partikulier von

Weissenburg. Hr. Pover, Partikulier aus England. Hr. Frölich, Director von Weirheim. Hr. von Witt, l. Russischer Rath von Wilna.

Im Erbprinzen. Frau von Bulmerincz mit Familie von Riga. Frau von Rapp aus Miletan. Hr. Mohrbach, Banquier von Wien. Hr. Andre mit Familie von Frankfurt. Hr. Groch, Lehrer daher. J. D. die Frau Fürstin Hsenburg mit Gefolge von Mannheim. Hr. Hamilton, Hr. Laurie und Hr. Benfort, Partikulier aus London. S. K. Heheit der Prinz Wilhelm von Preußen mit Gefolge von Berlin. Hr. Graf von Matzan, l. Preussischer Geschäftsträger von Darmstadt. Hr. Schott, l. Niederländischer Hauptmann mit Gattin von Schafhausen. Hr. Saworg, Partikulier mit Familie a. England. Hr. Stark, Schweizerkapitän von Lausanne. Hr. Sautter von Bonmont, Partikulier aus Lausanne. Hr. Heskisson, l. Englischer Minister von London. Hr. Milbente, l. Englischer Geschäftsträger zu Frankfurt. Hr. Seedes, Partikulier aus England. Mad. Klarman von Heidelberg. Hr. Diemer, Partikulier daher. Mad. Landfried von da. Hr. v. Montmorency, l. franz. Obrist von Paris. Hr. Sandy, Partikulier aus England. Hr. Wolsch, Partikulier aus England. Hr. Roddington Engl. Generalmajor von London. Miß Finch, Miß Harms, Miß Verney und Miß Carmichel aus England. Mad. Hagemann aus Mannheim. Hr. Drehtler, Kaufm. aus Frankfurt. Hr. Eugwig, Partikulier aus Riga.

Im goldenen Kreuz. Hr. Rud. Edelmann v. London. Hr. Montlitz, Edelmann mit Familie daher. Hr. Baron v. Los Rios mit Familie aus Spanien. Hr. Müller, Buchhändler von Mainz. Hr. Frauh, Student von Hogenau. Hr. Baronne, Part. v. Rotterdam. Hr. v. Reilmann, Banquier v. Prag. Hr. Baumönn, Kfm. mit Familie von Solmar. Hr. Meyer, Unterpräkät mit Familie von Mes. Hr. Graf von Hornbach aus Wien. Hr. Kübler, Regierungsrath mit Gattin aus Düsseldorf. Hr. Mathieu, Professor von Lüttich. Hr. Euler, Kaufm. mit Familie v. Frankfurt. Hr. Thons, Edelmann mit Familie von London. Hr. Tampion, Part. daher. Hr. Macovile, Kaufm. v. Wien. Hr. Handig, Kfm. von London. Lord Ledest daher. Hr. Schreimer, Kfm. von Rotterdam. Hr. Müller, Kaufm. von Fulda. Mad. Haller von Neuschatel. Hr. Baron v. Rothberg v. Feisenheim. Hr. Boffe, Kaufmann von Frankfurt. Hr. v. Deiner, Student von Freiburg. Ule. Hertel von Wiesbaden. Hr. v. Kauth, Gutsbesitzer mit Gattin v. Worms. Hr. Teuschlen, Student von Würzburg. Hr. Ortallo, Oberamtmann von Borberg. Hr. Baron v. Hohenberg von Greifswalden. Hr. Stilling, Kaufmann v. Gotha. Hr. Keller, Kaufmann von Barmen. Hr. Dyperrmann, Kaufmann von Straßburg. Hr. Schward, Kaufmann v. Mannheim.

Im goldenen Döfen. Hr. Altvatter, Kaufm. von Darmstadt. Hr. Krämer, Kaufmann von Zell. Hr. Lang, Forstverwalter mit Gattin von Pforzheim. Hr. Welf, Student von Hamburg. Hr. von Stojentin, Student aus Pommern. Hr. Wildersinn, Kaufmann von Pforzheim. Hr. Bäuerlin, Dr. med. daher. Ule. Hornbacher mit Schwester daher. Hr. Wagner, Amts-Revisioner mit Tochter von Neckarbischofsheim. Frhr. v. Götzeberg mit Familie von Stuttgart. Hr. Lenz, Student von Heidelberg.

Im Rappen. Hr. Bauer, Student v. Rostatt.

Hr. Storz, Fabrikant von Geisingen. Hr. Petermann Student daher. Mad. Sobel mit Tochter von Randern. Hr. Dengler, Partikulier von Chefflenz. Hr. Bauer, Buchhändler von Neuschatel. Hr. Handig, Student von Heidelberg.

Im Ritter. Hr. Peter, Kaufm. aus der Schweiz. Hr. Zeller, Fabrikant von Freiburg. Hr. Friedrich Buchhändler von Offenburg. Hr. Fuchs, Mediziner v. Straßburg.

Im römischen Kaiser. Hr. Renard, Kaufm. von Lyon. Hr. Frick, Gastgeber von Lichtenau. Hr. Reich, Actuar daher. Hr. Mindrop, Kaufm. aus dem Haag. Hr. Giutini, Kaufmann von Augsburg. Hr. Rhode, l. Würt. Hofschauspieler mit Familie v. Stuttgart. Hr. Rau, Kaufmann von Paderborn. Hr. Blumhard, Partikul. von Düsseldorf. Hr. Dswald, Kaufm. von Baireuth.

Im schwarzen Bären. Hr. Löning, l. Englischer Rittmeister von Breuen. Mad. Löning mit zwey Töchtern von da. Hr. von Preußen, Oberappellationsrath von Darmstadt. Hr. von Epeth, l. Würt. Major mit Familie von Ludwigsburg. Hr. Kaiton, Part. aus Amerika. Hr. Schiner, Partikulier aus England. Price und Hr. Thomas, Partikulier aus England. Hr. Heyd, Kanzleirath v. Stuttgart. Hr. Müller, Kfm. mit Familie von Frankfurt. Hr. Schickardt, Oberjustizrath von Stuttgart. Hr. Armbruster, Kaufm. von Wolsach. Hr. Duttlinger, Kaufm. daher.

In der Sonne. Hr. Holzwarth, Arzt von Stebbach. Hr. Lieb, Kaufm. von Iffny. Hr. Steinhoffer, Kaufm. von Stuttgart.

Im Waldhorn. Hr. von Rothberg, Forstmeister von Mosbach. Hr. Bernauer, Oberbürgermeister v. Eßlau. Hr. Schauer, Rentbeamter mit Familie von Seimersheim. Hr. Jakob, Hofverwalter v. Otterdors.

Im Zähringer Hof. Hr. Silber Schlag, Präsident von Frankfurt. Hr. Becker, Professor aus Lüneburg. Hr. Dreude, Kaufm. von Danzig. Mad. Birngruber von Frankfurt. Hr. Graf Dahn, Erblandmarschall mit Gattin aus Mecklenburg. Hr. Byfram, Partik. von Baden. Hr. Broocke und Hr. Bonnes, Capitains aus England. Hr. Hedrich, Kaufm. von Schweinsfurth. Hr. von Hemeren Part. aus Holland. Hr. Hirtel, Amtmann mit Familie von Zürich. Hr. Döhs, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Blust Kammeral-Praktikant von Bruchsal. Hr. Hertsch, Einnehmer mit Familie von Neuburg. Hr. Dahmer, Officier aus London. Hr. Schubart, Kaufmann von Paris. Hr. von Schilling, Oberforstmeister mit Sohn v. Wählberg. Hr. Gaupp, Engl. Capitaine von Heidelberg. Hr. Hambuch, l. Würt. Pölsänger von Stuttgart. Hr. Serfel, Schauspieler von Nürnberg. Hr. Hoyer, Amtsdirektor von Bretten. Hr. Kast, Handelsmann v. Stockstadt. Hr. Grand, Gastgeber von Adersbach. Hr. Müller, Partikulier von Heidelberg. Hr. Maingy von Guornesey, Partikulier aus England. Hr. Kioveborn, Pastor von Bissendorf. Hr. Meyer, Kaufmann von Frankfurt.

In Privathäusern. Hr. Bauer, Forstlandidat von Sievershagen. Hr. Meyer, Kaufmann v. Worms. Frau von Stockau von Regensburg. Hr. Romann, Theilungs-Commissär von Mappach. Ule. Sorgenfrei von Mannheim. Mad. Iffnang von Pfrezburg.

Verlag und Druck der C. F. Müller'schen Hofbuchdruckerey.